



## Sehr geehrte Eltern,

in den kommenden Wochen werden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind eine wichtige Entscheidung treffen: Welche weiterführende Schule soll es besuchen?

Möglicherweise sorgen Sie sich, wie Ihr Kind auf den Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule reagiert und was von ihm am Gymnasium erwartet wird.

Diese Broschüre soll Ihnen dabei helfen, sich mit unserer Schule vertraut zu machen.

Der Name Friedrich Spee steht für unser Profil im musischen, literarischen und gesellschaftlichen Bereich. Darüber hinaus beweisen wir als „MINT-freundliche Schule“ in den Fachbereichen Mathematik und Naturwissenschaften immer wieder die Qualität unserer pädagogischen und fachlichen Arbeit.

Jede Unterrichtsstunde am FSG dauert „schulungsfreie“ 67,5 Minuten und bietet genug Zeit für kooperative Lernformen und damit für ein individuelles, intensives und schülerorientiertes Lernen. Ihre Erwartungen an eine Schule, sehr geehrte Eltern, sind in den vergangenen Jahren mit Blick auf Betreuungs- und Nachmittagsangebote vielfältiger geworden. Seit einigen Jahren bieten wir in

den Jahrgangsstufen 5 und 6 daher bis 15 Uhr ein Übermittagsangebot an: Mittagessen, Arbeitsgemeinschaften, Rückzugsorte und verschiedene Sportangebote stehen zur Wahl. Weiterhin besteht



die Möglichkeit der Teilnahme an einer Hausaufgabenbetreuung.

Die Qualitätsanalyse des Schulministeriums bescheinigte uns mit herausragenden Ergebnissen eine fundierte wie zukunftsweisende Ausbildung unserer Schülerinnen und Schüler.

Gelernt wird in modernen Fachräumen mit Beamern und Computern, interaktiven Whiteboards, Tablets sowie in Computerräumen und zwei Bibliotheken, in drei Sporthallen und einem Lehrschwimmbecken. Zur Entspannung

dienen der Schulpark, die Schülerbibliothek „Eselohr“, die Cafeteria, die Mensa oder vielfältige Sportangebote.

Die überschaubare Größe unseres Gymnasiums ermöglicht eine intensive Pflege

persönlicher Kontakte und eine enge Zusammenarbeit zwischen Schülern, Lehrern und Eltern. Als starke Schulgemeinschaft verwirklichen wir in einer Atmosphäre persönlicher Wertschätzung nachhaltig unseren Bildungsauftrag.

Das breit gefächerte Spektrum thematischer Profile im Spannungsfeld von Tradition und Innovation gibt den Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglich-

keiten, ihre Lernbiographien individuell zu gestalten und eigene Akzente zu setzen.

Die Herausforderungen und Ansprüche des digitalen Bildungszeitalters gelten uns als Ansporn, gemeinsam mit der ganzen Schulgemeinschaft Bewährtes gezielt weiter zu entwickeln und neue Perspektiven zu schaffen.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse.

*Schulleitung und Kollegium des  
Friedrich-Spee-Gymnasiums*

# Liebe Schüler und Schülerinnen des vierten Schuljahres!



Diese Broschüre soll euch einen Überblick über unsere Schule geben, wenn ihr zusammen mit euren Lehrern, Lehrerinnen und Eltern überlegt, wie es nach der Grundschule weitergehen soll.

Und wie informiert ihr euch außerdem über unser Gymnasium?

Einen ersten Einblick in unser Schulleben könnt ihr am **Tag der offenen Tür** gewinnen, der an einem Samstagmorgen im November stattfindet und zu dem alle Schülerinnen und Schüler des vierten Schuljahres eingeladen werden.

Wir zeigen euch auf einer Entdeckungstour durch die Schule, wie das Lernen in der Jahrgangsstufe 5 aussieht, während eure Eltern über unser Schulprogramm informiert werden. Wenn ihr euch dann endgültig für das Friedrich-Spee-Gym-

nasium entschieden und angemeldet habt, kommt ihr kurz vor den Sommerferien zu uns, um nun euer Klassenleitungs-Team und die Mitschülerinnen und -schüler kennen zu lernen. Danach wisst ihr schon eine ganze Menge über unsere Schule und könnt die Ferien genießen.

Mit dem ersten Schultag am Gymnasium beginnt die **Erprobungsstufe**, die die Jahrgänge 5 und 6 umfasst.



## Was erwartet euch...

### am Friedrich-Spee-Gymnasium während der Erprobungsstufe?

In den ersten Tagen gibt es einen speziellen **Stundenplan**, damit ihr euch ohne Probleme einleben könnt. Die meisten Stunden verbringt ihr mit eurer Klassenlehrerin oder eurem Klassenlehrer, die euch mit allem Neuen vertraut machen.

In der Jahrgangsstufe 5 sind die Bereiche „Soziales Lernen“ und „Methodentraining“ von besonderer Bedeutung. Sie werden in speziellen Unterrichtseinheiten vermittelt und sollen euch Hilfe bei der Orientierung in der Schulgemeinschaft und beim „**Lernen lernen**“ bieten. Recht bald im ersten Halbjahr finden die **Kennenlertage** statt, das heißt, die Klasse begibt sich für zwei Tage in die Jugendherberge, um sich außerhalb des Unterrichts besser kennen zu lernen.

Bereits im ersten Halbjahr der Klasse 5 wird der Umgang mit dem Computer in Informatik gelernt oder gefestigt. Nach dem fünften Schuljahr gibt es keine Versetzung. Jeder geht in die Jahrgangsstufe 6 über, weil man genug Zeit haben soll, um herauszufinden, wie die Chancen stehen, dass man in den kommenden Jahren gut am FSG mitarbeiten kann.



In der Jahrgangsstufe 6 verbringen alle Schülerinnen und Schüler fünf Tage auf der **Insel Borkum**, um Unterricht und Klassengemeinschaft einmal ganz anders zu erleben. Ihr erforscht die Insel und das Wattenmeer mit seinen Lebewesen in vielerlei Hinsicht – selbstverständlich auch unter geografischen und biologischen Gesichtspunkten. Bei Erkundungen in unterschiedlichen Interessengruppen werdet ihr feststellen, wie spannend es ist, gemeinsam zu Insel-Experten zu werden. Und natürlich bleibt noch genug Zeit für Strandspiele, Sport und andere Aktivitäten.

Am Ende der Erprobungsstufe fällt die Entscheidung, welche **Zweite Fremdsprache** - Französisch oder Latein - ab der Jahrgangsstufe 7 erlernt wird. Dazu informieren wir euch und eure Eltern rechtzeitig an einem Info-Abend. Zum Angebot am

FSG gehört ebenfalls der Kleingruppenunterricht in unseren verschiedenen Förderangeboten wie „Fit in 5!“ und den „Spee-Stunden“, damit mögliche Schwächen in schriftlichen Fächern schon früh behoben oder besondere Stärken gefördert werden können. In den Klassen 5 und 6 werden in Deutsch, Mathematik und Englisch pro Halbjahr drei Arbeiten geschrieben. Da in allen Fächern auch die mündlichen Leistungen und selbstständiges Lernen im Mittelpunkt stehen, werden unterschiedliche Formen der Beteiligung am Unterricht

und kooperative Lernformen - gemeinsam und allmählich - gefestigt oder eingeübt. Der Stundenplan beinhaltet auch eine spezielle „**Neigungsband-Stunde**“, in der ihr euren individuellen Interessen zum Beispiel in den Bereichen Sport, Kunst, Theater, Naturwissenschaften oder Holztechnik nachkommen könnt. Ein besonderes Angebot ist auch unsere Gesangsgruppe für alle, die große Freude am Singen haben und im Musikunterricht und im Neigungsband ihre Gesangsstimme beim gemeinsamen Musizieren ausbilden möchten.

Das Friedrich-Spee-Gymnasium ist DFB-Partnerschule des Fußballs. Regelmäßig findet für die talentiertesten Fußballerinnen und Fußballer der Erprobungsstufe eine leistungsorientierte Trainingseinheit mit dem Ziel der individuellen fußballerischen Förderung statt. In weiteren Arbeitsgemeinschaften könnt ihr euren eigenen Interessen nachgehen. An mehreren Tagen habt ihr die Möglichkeit, an der **Hausaufgaben-Betreuung** teilzunehmen und von 14 bis 15 Uhr in ruhiger Atmosphäre zu arbeiten.



# Der Bildungsweg in der Mittelstufe

Die Mittelstufe des Gymnasiums umfasst im neuen G9 die Jahrgangsstufen 7 bis 10. Sie bedeutet bei uns mehr als nur eine Übergangsphase von der Erprobungs- zur Oberstufe. Wir möchten euch in dieser Zeit so individuell wie möglich unterstützen, die Schule mit möglichst guten Leistungen zu durchlaufen und zugleich eure Persönlichkeit weiter zu entwickeln. Mit verschiedenen Angeboten in und außerhalb des Unterrichts möchten wir jedem Schüler mit seinen Stärken und Schwächen gerecht werden: In die Zeit der Mittelstufe fällt mit der Pubertät eine wichtige Phase eurer Persönlichkeitsentwicklung. Wir begleiten euch dabei mit Klassenlehrerteams, einem **Sozialkompetenz-Training** in Klasse 7, Projekttagen und Berufsorientierung in Klasse 8 und 9. Bei den **Rolox-Tagen** in Klasse 9 setzen sich Mädchen und Jungen mit ihren Geschlechterrollen auseinander. Um euren schulischen Erfolg zu unterstützen, bestehen verschiedene Möglichkeiten der **individuellen Förderung**. So bieten wir euch mit den **Lernzeiten** die

Möglichkeit, eure Fähigkeiten, Kenntnisse und Begabungen zu festigen oder auszubauen. Darüber hinaus können wir mit dem Projekt **„Schüler helfen Schülern“** auf individuelle Lernschwierigkeiten reagieren, indem wir euch Schüler der Mittel- und Oberstufe am FSG für gezielte Unterstützung in euren „Problembereichen“ vermitteln. Leistungsstarke Schüler haben die Möglichkeit, als Tutorinnen und Tutoren ihr Wissen weiterzugeben oder an individuellen Projekten zu arbeiten. Eine möglichst vertrauensvolle Zusammenarbeit von Lehrern, Jugendlichen und Eltern ist uns sehr wichtig. In **Pädagogischen Konferenzen** treffen sich die Lehrkräfte der Mittelstufe regelmäßig zum Austausch über die allgemeine Situation in den Klassen und die individuelle Situation der einzelnen Schülerinnen und Schüler. Im Bedarfsfall werden in Beratungsgesprächen zwischen Lehrpersonen, Lernenden und Eltern Maßnahmen vereinbart, um Probleme möglichst schnell und nachhaltig zu lösen. Ab der 9. Klasse könnt ihr im **Wahlpflichtbereich**

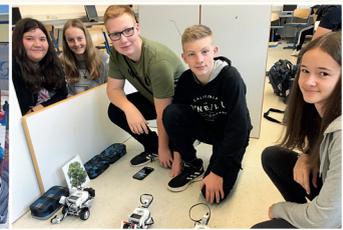
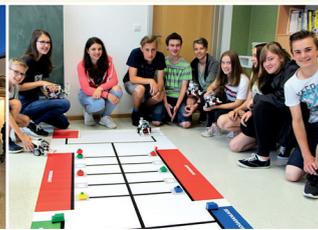
zwischen vier Kursangeboten wählen und damit einen ganz eigenen thematischen Schwerpunkt für euch setzen. Wählbar sind:

- Spanisch/Französisch
- Darstellen und Gestalten
- Sport und Gesellschaft
- Naturwissenschaften/Informatik.

Neben dem Unterricht besteht auch in der Mittelstufe die Möglichkeit, an vielen **Arbeitsgemeinschaften**, wie etwa Erste-Hilfe-Kursen, Musik- und Sportgruppen oder der Sporthelferausbildung teilzunehmen.

Die Mittelstufe endet mit dem Erwerb des **„Mittleren Schulabschlusses“** am Ende des 10. Schuljahres. Mit der erfolgreichen Versetzung in die 11. Klasse, die „Einführungsphase“, habt ihr die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben.

Zum Ende der Sekundarstufe I nehmt ihr an der traditionellen **Abschlussfahrt** teil. Hier könnt ihr euch zwischen einem Ski-kurs in Österreich oder der Erkundung der Hauptstadt Berlin entscheiden.



# Die gymnasiale Oberstufe

Wenn ihr die 10. Klasse am FSG erfolgreich durchlaufen habt, werdet ihr in die Oberstufe versetzt. Eure alten Klassen werden aufgelöst und ihr verteilt euch auf von euch gewählte Kurse, zu denen auch neue Fächer, wie zum Beispiel Pädagogik oder Sozialwissenschaften, gehören.

Die Schule bietet im ersten Oberstufenjahr eine „Lernzeit“ an. Wöchentlich stehen in Mathematik, Deutsch und Englisch verschiedene und im Unterricht aktuelle Themen von unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad zur Wahl. In der Oberstufe arbeitet ihr zunehmend eigenständig. Ihr bekommt damit einen Teil der Verantwortung für den Erfolg eurer Schulzeit übertragen. Ihr wählt Fächer und Kurse, stellt euren Stundenplan zusammen und berücksichtigt bei der Wahl der Abiturfächer eure Interessen. Damit ihr die für eure Schulzeit passenden Entscheidungen treffen könnt, legen wir besonderen Wert auf eine intensive Beratung. Neben größeren Informationsveranstaltungen für Schüler und Eltern führen unsere Jahrgangsstufenleiter in der Oberstufe mit jedem Schüler der elften bis dreizehnten Klasse jährlich Orientierungs- und Beratungsgespräche durch. Dabei soll es darum gehen, eure Fächer- und Kurs-

wahl zu optimieren, Tipps zu geben und mögliche „Stolperfallen“ rechtzeitig zu erkennen.

Der Unterricht findet nicht nur in Rüthen statt: In vielen Fächern, insbesondere in den Naturwissenschaften, verlassen wir mehrmals im Schuljahr die FSG-Räume und sind zu Gast in Schülerlaboren, Gedenkstätten oder anderen Lernorten. Vom klassischen Unterricht heben sich die „Projektkurse“ ab. In den Klassen 12 und 13 bietet die Schule wechselnde Fächer und Themen an, an denen ihr ganz nach eurem Interesse ein Jahr lang arbeiten könnt, bevor ihr eure Ergebnisse präsentiert. Nach der Klasse 12 habt ihr – sofern die Leistungen ausreichen – den schulischen Teil der Fachhochschulreife in der Tasche. Noch ein Jahr später, am Ende der Klasse 13, steht dann das Abitur – die „Allgemeine Hochschulreife“. Sie ist die Voraussetzung dafür, dass ihr an allen Universitäten und Fachhochschulen studieren könnt. Das Erreichen des Abiturs bedeutet aber nicht zwangsläufig, dass ihr studieren müsst: Es gibt zahlreiche sehr attraktive Ausbildungsberufe, für die Abiturienten gesucht werden. Außerdem besteht bei vielen Unternehmen die Möglichkeit, eine Ausbildung und ein Studium zu verknüpfen.

## Die Oberstufe am FSG ...

- Unterricht in Grund- und in Leistungskursen
- Leistungskurse in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie, Pädagogik, Erdkunde, Physik, Chemie -> vereinzelt auch als Kooperationskurse mit dem Gymnasium Warstein
- Anfertigung einer Facharbeit zur Vorbereitung auf das wissenschaftliche Arbeiten an Universitäten und Fachhochschulen
- Laborlernen mit unseren Netzwerkpartnern in den Naturwissenschaften
- Exkursionen nach Berlin, Paris, Köln oder zur Wewelsburg und berufsorientierende Veranstaltungen erweitern das Bildungsangebot
- einwöchige Studienfahrt in Klasse 13 -> gewählt wird gemäß der Interessen der Schüler (in den letzten Jahren IJsselmeer, London, Prag, Emilia Romagna, Budapest...)

# Mehr als Vokabeln lernen – Fremdsprachen am FSG

## ENGLISCH (ab Klasse 5)

*Welcome at FSG!*

Musik und Internet. Filme und Bücher. Arbeit und Urlaub: Englisch als Fremdsprache Nummer 1, die auch das "Tor zur Welt" genannt wird, gilt nach wie vor als die Schlüssel-sprache schlechthin.

Neben dem Unterricht, in dem ihr in die englische Sprache und Literatur eintauchen werdet, hält das Fach am FSG aber noch mehr bereit. Unser Angebot: Das bekannte Tournee-Theater „White Horse“ besucht jedes Jahr unsere 5er und 6er. Englisch wird bei uns aber nicht nur im Klassenraum unterrichtet: Wir blicken auf eine lange Tradition an Fahrten nach England und in die USA zurück, wo wir nicht nur die englische Sprache, sondern auch einen Einblick in ein anderes Land gewinnen.

*See you soon at FSG!*



## LATEIN (wählbar ab Klasse 7)

*Te salvere in schola nomine Fridericus Spee iubemus!*

Egal ob Hausbau, Feuerwehr, Badethermen oder Pferderennen: Die Römer waren schon früh Vorreiter in vielen Bereichen, die wir heute für vollkommen normal halten. Die lateinische Sprache des antiken Roms ist außerdem ein Schlüssel zu den verschiedenen Sprachen wie Englisch, Französisch, Spanisch – und auch Deutsch! Wer die lateinische Sprache lernt, fördert daher gerade die Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache. Geschult werden außerdem das logische Denken und das Erkennen von Strukturen.

In der Klasse 7 veranstalten wir einen Lateinag, bei dem alle Lateiner ins Römer-Museum nach Haltern am See fahren: Nicht nur Angucken, sondern Mitmachen ist hier bei verschiedenen Aktionen gefragt. Außerdem werden in regelmäßigen Abständen Projekte angeboten: Dann basteln wir Mosaik- oder Wachstafeln. *Vale!*



## FRANZÖSISCH

(wählbar ab Klasse 7)

*Bienvenue au FSG!*

*Le français, c'est facile!*

Französisch zu lernen lohnt sich nicht nur, weil es eine wunderschöne Sprache ist. Es ist auch die Sprache unseres wichtigsten Partnerlandes und wird auf der ganzen Welt gesprochen. Kaum eine andere Sprache bietet so viele Anwendungsmöglichkeiten und Begegnungen mit Land und Leuten, so dass ihr das im Unterricht Gelernte wirklich nutzen und dabei Frankreich und seine Kultur hautnah kennenlernen könnt. Auch neben dem Unterricht bieten wir ein attraktives Französisch-Programm:

Schüleraustausch in den Klassen 7 und 8, Sprachzertifikat DELF, Fahrten nach Lüttich und Paris, regelmäßige Besuche des France Mobil, Unterstützung durch Fremdsprachenassistenten, Vermittlung von individuellen Austausch- und Brieffreundschaften, Teilnahme an Wettbewerben ... und vieles mehr!

*A bientôt au FSG !?*



## SPANISCH

(wählbar ab Klasse 9 oder 11)

*¡Bienvenido al FSG!*

Wer sich entscheidet, Spanisch zu lernen, öffnet sich weltweit viele Türen! Über 400 Millionen Menschen sprechen diese Sprache! Ihre Bedeutung auf dem Arbeitsmarkt ist daher kaum zu unterschätzen.

Die spanische Sprache hilft dabei nicht nur bei der Verständigung in beliebten Urlaubsregionen Spaniens weiter, sondern sie wird auch in fast allen Ländern Lateinamerikas gesprochen.

Im Spanischunterricht lernen wir daher nicht nur die Beherrschung der Sprache, sondern gewinnen auch einen Einblick in die kulturelle Vielfalt Spaniens und Lateinamerikas!

*Entonces, ¡nos vemos en el FSG!*



Einen in der Klasse 9 einsetzenden Spanisch- und/oder Französisch-Kurs richten wir gerne bei einer ausreichend großen Zahl an Französisch- und/oder Spanisch-Wählern ein.

# Europa am FSG aktiv erleben – Wir sind „Erasmus+“-Schule!

Unsere Schule engagiert sich seit vielen Jahren in internationalen Bildungsprojekten der Europäischen Union. Die Teilnahme gehört zu den wertvollsten und spannendsten Erfahrungen, die Jugendliche in



ihrer Schulzeit machen können. Das „Lernen für Europa“ wird durch die Begegnungen und die Zusammenarbeit mit Gleichaltrigen aus anderen Ländern zum bleibenden Erlebnis. Hierzu reisen unsere Schüler zu ihren europäischen Partnern, die sie während der Projektphasen auch immer wieder in Rüthen begrüßen. Das FSG verfügt durch seine Beteili-

gung an Bildungsprojekten wie Comenius oder aktuell Erasmus+ über große Erfahrungen auf diesem Gebiet. Unsere Schüler arbeiten in den Erasmus-Projekten mit Jugendlichen aus Frankreich, Italien, Polen, England, Lettland oder der Türkei zusammen und beschäftigen sich mit spannenden länderübergreifenden Themen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Dabei können sie ihre in der Schule erworbenen Fremdsprachenkenntnisse praktisch einsetzen und erleben, welche Bedeutung Kooperation und Kennenlernen des Anderen für die Zukunft Europas hat. Europa soll unseren Schülern nicht als abstrakte Sache aus den Nachrichten, sondern als gelebte Realität ein Begriff sein.

Mindestens genauso wichtig ist uns, dass unsere Schüler bei den internationalen Begegnungen vertiefende Einblicke in andere Kulturen und den Alltag der verschiedenen Länder erhalten und so ihren Horizont erweitern können.

In den vergangenen Jahren arbeitete unsere Schule an diesen Projekten mit:

- „Living through war“ (Comenius-Projekt 2005-2007)
- „The youth of minorities in France,

Great Britain and Germany“ (Comenius-Projekt 2008-2010)

- „Global warming – Thinking globally and acting locally“ (Comenius-Projekt 2010-2012)
- „Welcome to Europe!?“ (Erasmus+ Projekt zum Thema Europäische Flüchtlingspolitik 2016-2018)
- „Show me what you eat and I'll tell you who you are“ (Erasmus+ Projekt 2018-2020 zu Ernährung zwischen Tradition, Gesundheit und Nachhaltigkeit)

## Individuelle Auslandsaufenthalte

Wir unterstützen Jugendliche, die für einen längeren Zeitraum ins Ausland gehen möchten, um dort eine Schule zu besuchen und eine andere Sprache und Kultur intensiver kennenzulernen. In den letzten Jahren waren Frankreich, die USA, Australien, südamerikanische Staaten, Schweden, Spanien, Estland, Dänemark und Neuseeland Ziele, die unsere Schüler (in der Regel in der Einführungsphase der Sekundarstufe II) besuchten. Bereits ab der achten Klasse vermitteln wir individuelle deutsch-französische Austausche im Rahmen des Brigitte-Sauzay-Programms des Deutsch-französischen Jugendwerks.

# Raum für künstlerische Selbstentfaltung

Die Erfolge der musischen Förderung, die an unserem Gymnasium schon seit Jahrzehnten zum Schulprogramm gehört und unsere Außendarstellung prägt, werden im Verlauf des schulischen Alltags sichtbar bei der Gestaltung von Feierstunden, Elternabenden und Gottesdiensten, bei Theater- und Musicalaufführungen.

Das vielfältige Kolorit unserer musischen Aktivitäten machen aus:

- drei Schulchöre: Erprobungsstufenchor VoiceKids (Jgst. 5-6)  
Mittelstufenchor VoiceTeens (Jgst. 7-9)  
Oberstufenchor (Jgst. EF-Q2)
- das Schulorchester
- Schüler-Bands

- Gesangsklasse
- die drei Theatergruppen „Schauspielhaus“ und „Theater Spezial“
- Wahlpflichtkurs Darstellen und Gestalten

Unsere Schülerinnen und Schüler entwickeln durch die Auseinandersetzung mit Kunst, Musik und Literatur Perspektiven für eine verantwortliche Gestaltung des eigenen Lebens.

Sie werden durch die geschaffenen „schulischen Kreativitätsnischen“ angeregt, am Leben und an der Kultur bewusst und reflektiert teilzunehmen.

Dazu gehören:

- Autorenlesungen aus dem Bereich der Jugendliteratur
- Theatervorstellungen auf unserer Bühne
- Kunst- und Musikprojekte im Rahmen „Besonderer Lernleistungen“
- öffentliche Kunstausstellungen

Wir sehen in Kunst, Musik und Theater die Chance, sich in kreativen Interessengruppen verantwortungsvoll zu entfalten. Gleichzeitig werden Begeisterungsfähigkeit, Selbstbewusstsein und Engagement gefördert.

Unser Ziel ist ein Beitrag zu einem sicheren Fundament für das Lernen in allen Fächern und den späteren Studien- und Berufsweg.



# Raum für künstlerische Selbstentfaltung



# FSG - mehr als nur Unterricht

